

Niederschrift über die Sitzung des Sportausschusses der Stadt Wilhelmshaven am Donnerstag, 10. April 2008, 15:00 Uhr, Vereinsheim WSC Frisia, Freiligrathstr., Nr. 2/2008

Anwesend:

Mitglied SPD-Fraktion

Ratsmitglied Holger Barkowsky
Ratsmitglied Hans-Jürgen Kempcke
Ratsmitglied Uwe Reese
Ratsmitglied Hermann Stolle

Mitglied CDU-Fraktion

Ratsmitglied Marita Hirsch
Ratsmitglied Helmut Möhle
Ratsmitglied Philipp Panzer fehlte entschuldigt.

Mitglied FDP-Fraktion

Ratsmitglied Hartmuth Sager

Mitglied Fraktion Bündnis 90/Die Grünen

Ratsmitglied Erika Lach

Mitglied Gruppe BASU/Tholen

Ratsmitglied Joachim Tjaden fehlte entschuldigt.

Beratendes Mitglied des Stadtsportbundes

Herr Nils Böhme

Verwaltung

Herr Dr. Jens Graul
Herr Heinz Willmann
Herr Olaf Mertens

A. Öffentlicher Teil

Tagesordnung:

- 1 Eröffnung der Sitzung, Feststellung der ordnungsgemäßen Einladung sowie der Beschlussfähigkeit
- 2 Genehmigung der Tagesordnung
- 3 Genehmigung der Niederschrift über die öffentliche Sitzung des Sportausschusses vom 14.02.2008
- 4 Mitteilungen und Anfragen
 - 4.1 Information durch den WSC Frisia
 - 4.2 Saisonöffnung Freibad Nord
 - 4.3 U-21-Länderspiel im Jade Stadion (Information)
 - 4.4 Sanierung Turn- und Sporthallen
 - 4.5 Kunstrasenplatz Sportanlage Voslapp (Sachstand)
 - 4.6 Minispielfeld des DFB
 - 4.7 Banter See
 - 4.8 Eislaufcenter
 - 4.9 Veranstaltungskalender Sport

- 1 Eröffnung der Sitzung, Feststellung der ordnungsgemäßen Einladung sowie der Beschlussfähigkeit

Der Vorsitzende, **Herr Barkowsky**, eröffnete die Sitzung und stellte die ordnungsgemäße Einladung sowie die Beschlussfähigkeit fest.

- 2 Genehmigung der Tagesordnung

Die Tagesordnung wurde einstimmig genehmigt.

- 3 Genehmigung der Niederschrift über die öffentliche Sitzung des Sportausschusses vom 14.02.2008

Herr Barkowsky sagte, dass in der Anlage zu TOP 4.2 der Punkt „Wettkampfbüro bei Veranstaltungen“ aufgenommen werden soll.

Mit dieser Anmerkung wurde die Niederschrift einstimmig genehmigt.

- 4 Mitteilungen und Anfragen

- 4.1 Information durch den WSC Frisia

Herr Eilts, 1. Vorsitzender des WSC Frisia, stellte seinen Verein anhand einer Tischvorlage vor. Er ging dabei auf die Mitgliederzahlen, Vereinsbeiträge und Vorstandsarbeit ein.

Große Probleme bereite die vereinseigene Platzanlage. Die häufige Unbespielbarkeit der Fußballplätze bei schlechtem Wetter würde bei den Mitgliedern auf großes Unverständnis treffen. Der Verein sei allein nicht in der Lage diese grundsätzlichen Schwierigkeiten zu regeln. Hilfe von außen, insbesondere finanzieller Art, sei notwendig.

Herr Barkowsky sagte, dass die Probleme bekannt seien. Der WSC Frisia sollte deutlich machen, welche zukünftigen Planungen der Verein habe.

Herr Willmann unterstrich die Aussagen zur Platzsituation des WSC Frisia und stellte die Unterschiede zwischen Vereinen mit vereinseigenen Anlagen, Vereinen ohne eigene Anlagen und Vereinen, die die Pflege und Unterhaltung der städtischen Plätze 1996 übernommen haben, dar.

Er ging weiterhin auf die demografische Entwicklung der Stadt ein und meinte, dass darauf reagiert werden müsse. Der vom Stadtsportbund in Gesprächen angegangene Prozess zur Konzentration von Sportanlagen sei der richtige Weg. Kurzfristige, kostenaufwendige Lösungen würden den Vereinen auf Dauer nicht helfen und könnten seitens der Stadt auch nicht versprochen werden.

Herr Eilts sagte, dass man nicht vergessen dürfe, dass jeder Verein ein Zuhause habe. Dies sei häufig das Vereinsheim. Eine Trennung hiervon sei schwierig zu realisieren.

Frau Hirsch meinte, dass der WSC Frisia seine positiven Merkmale, wie z. B. engagierte Trainer und Übungsleiter, noch mehr herausstellen sollte.

Herr Kempcke ging auf die Entwicklung der Mannschaftszahlen im Fußball ein und machte auf die Mitgliederversammlung als oberstes und entscheidendes Organ eines Vereins aufmerksam.

Herr Böhme meinte, dass sich in der Grundeinstellung der Vereine etwas ändern müsse. Neue Ideen sollten den Traditionsgedanken der Vereine ablösen. Der Stadtsportbund habe begonnen diesbezüglich mit den Vereinen Gespräche zu führen. Diese würden in den kommenden Monaten fortgesetzt.

An der weiteren Diskussion zum Thema „Zukunft der Vereine“ beteiligten sich **Frau Hirsch, Herr Willmann, Herr Eilts, Herr Kempcke, Herr Böhme** und **Herr Sager**.

Herr Barkowsky sagte, dass nach den Gesprächen des Stadtsportbundes im Mai eine Vorstellung der Ergebnisse im Sportausschuss erfolgen sollte. Danach müsse man über langfristige Lösungen für die Vereine diskutieren.

Der Ausschuss nahm Kenntnis.

4.2 Saisonöffnung Freibad Nord

Herr Alter, Geschäftsführer der Freibad Nord GmbH, sagte, dass die Stadtwerke GmbH weiterhin Betreiber des Bades sei. Die Freibad Nord GmbH sei Personaldienstleister und Manager des Badebetriebes

Herr Alter ging weiterhin auf den Eröffnungstermin (18.04.), die Öffnungszeiten, die unveränderten Eintrittspreise sowie die baulichen Veränderungen (z.B. Beachballfeld) ein. Erfreut sei er über die große ehrenamtliche Unterstützung aus vielen Bereichen.

Auf Nachfragen von **Herrn Möhle** und **Herr Barkowsky** sagte **Herr Alter**, dass eine Verlängerung der Öffnungszeiten an Wochenenden bei sonnigem Wetter jederzeit möglich sei. Das Thema „Ferienschwimmpässe“ werde zzt. bearbeitet.

Der Ausschuss nahm Kenntnis.

4.3 U-21-Länderspiel im Jade Stadion (Information)

Herr Willmann gab eine Information zum U-21-Länderspiel am Freitag, den 23. Mai 2008, 20.15 Uhr im Jade Stadion. Die Stadt vermiete das Stadion an diesem Tag an den Deutschen Fußball-Bund, bei dem z. B. auch die Eintrittspreisgestaltung liege. Der Vorverkauf habe begonnen, für die Vereine werde ein besonderes, günstiges Kontingent mit Plätzen auf der Südtribüne bereitgehalten.

Die Mannschaft der Ukraine werde auf der Sportanlage Freiligrathstraße trainieren, das Marinemusikcorps konnte vom Kreisfachverband Fußball für die Intonierung der Nationalhymnen gewonnen werden.

Die vorbereitenden Arbeiten bzgl. der Flutlichtanlage hätten begonnen.

Der Ausschuss nahm Kenntnis.

4.4 Sanierung Turn- und Sporthallen

Herr Willmann gab einen Überblick über die bereits erledigten (Turnhalle Rüstersiel, Sporthalle Bremer Str.) und anstehenden Sanierungsmaßnahmen in den städtischen Turn- und Sporthallen im Jahr 2008.

Herr Kempcke ergänzte, dass der städt. GGS für die Ausführung verantwortlich sei.

Der Ausschuss nahm Kenntnis.

4.5 Kunstrasenplatz Sportanlage Voslapp

Herr Willmann gab einen Überblick zum derzeitigen Sachstand (Spielfeld, Trainingsbeleuchtung, Entwässerung, Stehstufen, Ballfanggitter). Der Einbau der elastischen Tragschicht stehe unmittelbar bevor. Mit der Fertigstellung des Kunstrasenplatzes sei im Mai zu rechnen, die Eröffnung soll am 17. Mai ab 12.45 Uhr stattfinden.

Auf Nachfrage von **Herrn Möhle** erklärte **Herr Willmann** den Zusammenhang zum Abbau der Ballfanggitter. Der Neubau sei günstiger als eine Reparatur gewesen.

Der Ausschuss nahm Kenntnis.

Anmerkung zu Protokoll:

Die Eröffnung des Kunstrasenplatzes ist auf den 24. Mai 2008, 11.00 Uhr, verlegt worden. Interessierte Ratsmitglieder, die an einem Eröffnungsspiel teilnehmen möchten, können sich im Sportbüro anmelden.

4.6 Minispielfeld des DFB

Herr Willmann sagte, dass der Untergrund für das Minispielfeld an der IGS kostengünstig seitens der Stadt hergerichtet werden konnte. Der Kunstrasen sei mittlerweile durch die vom DFB beauftragte Firma verlegt worden. Die Banden sollen kurzfristig aufgestellt werden, so dass mit der Fertigstellung Ende April zu rechnen sei.

Der Ausschuss nahm Kenntnis.

4.7 Banter See

Auf Nachfrage von **Herrn Kempcke** sagte **Herr Dr. Graul**, dass die Vorbereitungen seitens der FH für die Einrichtung des ersten Freistahlgerätes voranschreiten würden. Nach dieser Fertigstellung solle das zweite Gerät kurzfristig folgen.

Der Ausschuss nahm Kenntnis.

4.8 Eislaufcenter

Auf Nachfrage von **Herrn Möhle** sagte **Herr Dr. Graul**, dass Versteigerungsverfahren noch nicht abgeschlossen sei. Nach der Entwicklung der Gespräche mit dem ECW sei kein Ansatzpunkt für den Eishockeysport zu sehen.

Herr Böhme ergänzte, dass der ECW zzt. weniger als zehn Mitglieder habe.

Der Ausschuss nahm Kenntnis.

4.9 Veranstaltungskalender Sport

Herr Barkowsky regte an, dass für 2009 eine Übersicht über die Veranstaltungen des Jahres angelegt werden sollte.

Herr Böhme sagte, dass der Stadtsportbund dieses Thema aufgreifen werde.

Der Ausschuss nahm Kenntnis.

